



S1 K1
Schutz von zu erhaltenden Baumreihen, Einzelbäumen, Gehölzbeständen und Röhricht durch Schutzvorkehrungen gemäß RAS-LP4 und DIN 18520 während der Bauphase

V1 K8
Beseitigung von während der Bauphase erfolgter Verdichtungen vor erneuter Inanspruchnahme der Fläche bzw. einer Rückführung in die vorherige Nutzung

V3 AR K1, K2, K3, K5, K6, K11
- Alle Baumfällungen sind in den Wintermonaten vom 1. Dezember bis zum 28./29. Februar des Folgejahres durchzuführen.
- Die Altschnittbestände und Säume im Baufeld werden vor Beginn der Brutzeit (i. d. R. März bis Juli) bis zu einer Entfernung von 50 m zur Straße gemäht, wenn
 - die Baufeldräumung in die Brutzeit fällt, oder
 - der Baubeginn in die Brutzeit fällt und / oder
 - die Baulängigkeiten nach einer Pause zur Brutzeit wieder aufgenommen werden.
- Aufstellen von Stöcken mit Flatterband vor Beginn der Brutzeit der Offenlandvögel (insb. Kiebitz und Schafräule) Maßnahme muss während der Brutzeit (März bis Ende Juli) wirksam sein.
artenschutzrechtliche Vermeidungsmaßnahme für Fledermäuse und Brutvögel

V6 AR K12
Errichtung eines mobilen Fangzaunes in Form eines Schleusenzaunes in folgenden Bereichen:
- Südlich Diekhäusen bis zur Zufahrt von Tönning (km 1+100 bis 1+700) westlich der B 5
- Nördlich Altendiek auf der Ostseite der B 5 zwischen km 2+200 bis km 2+720, von dort entlang der Südseite des Weidengebüsches bis zum Wirtschaftsweg (Achse 410). Anschluss an den dort zu errichtenden Schleusenzaun.
- Beidseitig entlang des Wirtschaftsweges (Achse 410).
artenschutzrechtliche Vermeidungsmaßnahme Moorfrösch

V12 AR K4
Umsetzen vorh. Fledermauskasten
artenschutzrechtliche Ausgleichsmaßnahme (CEF Maßnahme) Zwerg-, Rohhaut- und Wasserfledermaus

G1 K3, KL1
Rasenansaat
Entwicklung von Gras- und Hochstaudenfluren

G/V5 AR K7
Wiederherstellung von Röhricht / Weidengebüsch durch Sukzession

A1 AR K1, KL1
Pflanzung von straßenbegleitenden Baumreihen aus Hochstämmen im Abstand von mind. 4,5 m zum Straßenrand

A2 AR K2, KL1
Herstellung von straßenbegleitenden Gräben
Entwicklung von Röhricht

A4 AR K1, KL1
Pflanzung von Einzelbäumen / Baumgruppen

ZEICHENERKLÄRUNG

Abgrenzung der Kompensationsfläche

Maßnahmennummer fortlaufend

Maßnahmen Nr. Index

Bezug auf fortlaufende Konfliktnummer

A1 CEF **K1**

Planung von Baumaßnahmen

Erläuterung der Maßnahme

- V Vermeidungsmaßnahme
- A Ausgleichsmaßnahme
- G Gestaltungsmaßnahme
- S Schutzmaßnahme

Erläuterung Index

- CEF Artenschutzrechtliche Maßnahme zum Erhalt der Ökologischen Funktion der Freizeitanlage vor Flächenverlust (konkrete Vorkehrung festlegen)
- AR Sonstige artenschutzrechtliche Maßnahme

Legende:

- Gehölzpflanzung
- Heckpflanzung
- grabenbegleitender Gehölzsaum
- Planung von Baumreihen / Einzelbäumen
- Verlust Einzelbaum
- Lärmschutzwand
- Entwicklung von Extensivgrünland
- Entwicklung von Gras- und Hochstaudenfluren
- Rasenbänke
- Mulde
- Graben mit Röhricht
- Kleingewässeranlage / Wiederherstellung Kleingewässer
- Röhricht, flächig
- Rückbau / Entseelung von Verkehrsflächen
- Straßenverkehrsflächen / Radweg
- Rückführung in den Bestand
- Rückführung in landschaftliche Nutzung
- Schutzvorkehrung / Schutzzaun für Bäume und Gehölze während der Bauphase
- Osterlitzsaum
- Kollisionschutzzaun für Fledermäuse

Nachrichtliche Darstellung

Bestand

- WFI Sonstige Laubwälder feuchter bis nasser Standorte
- WGI Sonstige Laubwälder frischer bis trockener Standorte
- HGI Gebüsch lauchfrischer Standorte
- HGI Standoffenes Feldgehölz (nicht heimische Arten)
- HGI Sonstiges naturnahes Feldgehölz
- HGI Sonstiges naturnahes Feldgehölz mit Halbruderer Gras- und Staudenflur
- HGI Fließgewässer begleitender Gehölzsaum
- HGI Streuobstwiese
- HGI Feldhecke, ebenerdig
- HGI Baumreihe
- HGI Graben
- HGI Kleingewässer
- HGI Kleingewässer (Tränke)
- HGI Künstliche oder künstlich geprägte Stillgewässer
- HGI Mischgras Grünland
- HGI Artensarmes Intensivgrünland
- HGI Artensarmes Intensivgrünland mit Putzsaum, Feuchtwiesen mit mäßiger Artenvielfalt
- HGI Röhrichte an (Straßen-)Gräben, inner (Land-)Röhricht
- HGI Röhricht mit Weidenflechtegebüsch
- HGI Acker, Ackergras
- HGI Halbruderer Gras- und Staudenflur
- HGI Biotop der gemischten Baufeldchen
- HGI Dorfgärten
- HGI Gewerbegebiete / Gewerbebetriebe
- HGI Sport- und Freizeitanlagen
- HGI Gärten
- HGI Straßenverkehrsflächen
- HGI Verkehrswege
- HGI Verkehrsflächen (Saum) Rasen
- HGI Staudenflur
- HGI Verkehrsflächen mit Gehölzen
- HGI Repräsentationsflächen
- HGI Einzelbaum / Alleebaum

Sonstiges

- Grenze des Darstellungsbereiches
- Eingriffsgrenze
- Grenze der baubedingten Flächeninanspruchnahme
- Schraffuren wegen geoteknischer Bearbeitung

Übersicht 1:50.000

Nr.	Art der Änderung	Datum	Name
4	A5 AR entfällt, V1 und A4 AR erweitert	Okt. 2018	Pieper-Simon
3	Maßnahme A 8 CEF entfällt	April 2016	Pieper-Simon
2	V6 AR entfällt auf der Westseite der B 5, mob. Amphibienfangzaun ergänzt	April 2016	Pieper-Simon
1	Aktualisierung Biotop- u. Nutzungstypen	Nov. 2015	Pieper-Simon

Eingriffsgrenze und baubedingte Eingriffsgrenze angepasst, Schutzzaune angepasst, A8 CEF und V12 AR ergänzt

TRÖPER GONDESSEN PARTNER LANDSCHAFTSARCHITEKTEN
AN DER UNIVERSITÄT 17, 23552 LÜBECK
FON: 0451/79882-0, FAX: 0451/79882-22
Lübeck, den 15.07.2013

TGP

Datum	Name
bearbeitet	Juli 13 Lechler
gezeichnet	Juli 13 Pieper-Simon
geprüft	Juli 13 Hermanns

eds-planung
beratende ingenieure GmbH
Ravensberg 7 Tel.: 04346-7718 www.eds-planung.de
24214 Gellert Fax: 04346-9001 eds@eds-planung.de

Gez. den 22.04.2013
bearbeitet April 13
gezeichnet April 13
geprüft April 13

Landesbetrieb Straßenbau und Verkehr Schleswig - Holstein

Unterlage Nr.: 12.2
Blatt Nr.: 4
Reg. Nr.: B 5 - 130

Nächster Ort: Tönning Bau-km: 0+000,000 - 5+730,000 Datum Zeichen

B 5
Dreistreifigkeit Tönning-Husum
1.BA Tönning-Rothenspieker
Bau-km: 2+800,000 - 3+800,000

Lageplan der landschaftspflegerischen Maßnahmen
Maßstab 1:1000

Aufgestellt:
Landesbetrieb Straßenbau und Verkehr SH
Niederlassung Flensburg
Flensburg, den 29. April 2016
gez. Roos
Regierungsbaudirektor

Planfeststellungsunterlage
vom 29.08.2013
Anlage : 12.2
Blatt : 4

Grundplan hergestellt:
NL Flensburg

Aufnahme: Dez. 2006
Feldvergleich:
Kataster: ALK Okt. 2010

Geodätische Grundlagen:
Gauß-Krüger-Koordinaten